

Landshut, Bayern

WASSERHÄRTE 20,2 °dH, hart	GRENZWERTE (TRINKWV) alle 12 geprüften eingehalten	VERSORGER Stadtwerke Landshut	STAND DER MESSWERTE 28.02.2026

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	9,7 mg/L	50 mg/L	19 %
Nitrit	unter BG (< 0,02 mg/L)	0,5 mg/L	–
PFAS (Summe)	unter Bestimmungsgrenze	0,1 µg/L	–
Blei	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Arsen	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	0,004 mg/L	0,01 mg/L	40 %
Quecksilber	unter BG (< 0,0001 mg/L)	0,001 mg/L	–
Kupfer	0,011 mg/L	2 mg/L	< 1 %
Chlorid	22,9 mg/L	250 mg/L	9 %
Sulfat	39 mg/L	250 mg/L	16 %
Natrium	13,7 mg/L	200 mg/L	7 %
Calcium	99,8 mg/L	–	–
Magnesium	27,1 mg/L	–	–
pH-Wert	7,3	6,5–9,5	–
Gesamthärte	20,2 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	703 µS/cm	–	–
Fluorid	0,16 mg/L	1,5 mg/L	11 %
Trihalomethane (THM)	unter Bestimmungsgrenze	50 µg/L	–

Hinweis: Auszug aus Prüfberichten Februar 2026, Proben aus den Brunnen Siebensee und Schloßberg sowie dem Versorgungsnetz der Stadtwerke Landshut. Für die Ortsteile Schweinbach, Frauenberg, Stallwang, Salzdorf, Weickmannshöhe, Teile von Englbergweg und einzelne Anwesen liefert stattdessen der Zweckverband Wasserversorgung Isar-Vils, dessen Werte hier nicht erfasst sind. Ammonium, Eisen, Mangan und mikrobiologische Parameter (Coliforme/E. coli) sind in diesem Prüfbericht nicht ausgewiesen.

Quellen

1. Trinkwasser-Prüfbericht Landshut (Auszug aus Prüfberichten, Februar 2026)
<https://www.stadtwerke-landshut.de/wp-content/uploads/Trinkwasser-Pruefbericht-Landshut.pdf>

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Stadtwerke Landshut und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: <https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/landshut/>